

## Extreme Action Heroes

### Fotoblog von Dieter Hartwig

Veröffentlicht am 15.08.2018, von Dieter Hartwig

Berlin - Zum 30. Geburtstag von "Tanz im August" gibt es auch Geschenke für das Publikum. Die STREB Extreme Action mit Ihrer Arbeit „SEA (Singular Extreme Actions)“ im öffentlichen Raum des Sony Centers war ein solches. Auch für mich als Fotografen, der Gelegenheit hatte sowohl bei der Generalprobe, als auch von einem anderen Standort aus bei einer Aufführung dabei zu sein. Nicht umsonst nennen sich die Performer Extreme Action Heroes. Bei den Aktionen blieb mir sprichwörtlich die Luft weg, so atemberaubend sind sie. Nacheinander wurden die vier Bühnen mit den unterschiedlichen von den Akteuren bewegten Maschinen bespielt. Immer wieder mit fliegenden Abgängen und punktgenauen Landungen auf den Matten. Leider habe ich das ganze Werk fast nur durch den Sucher gesehen, um keinen Augenblick zu verpassen.

Seit Jahren fotografiert Dieter Hartwig für tanznetz.de Ballett und zeitgenössischen Tanz hauptsächlich, aber nicht nur, in Berlin. Mit seinen oft täglichen Sendungen an Fotos ist er zum Chronisten der Tanzszene in der Hauptstadt geworden. Doch leider findet nur ein Bruchteil seiner Fotos Eingang in Tanzkritiken, da die Rezensionen für tanznetz.de bei Weitem nicht so zahlreich sind wie die Fotodokumentationen Hartwigs. Schon sehr lange geplant, haben wir nun eine Fotoblog-Serie gestartet, die in loser Reihenfolge fortgesetzt werden soll. Bei Hartwig, der in Bildern sieht und denkt, werden die Fotos die Hauptrolle spielen - unterstützt durch kleine Kommentare oder Gedanken, die er sich beim Fotografieren oder der Durchsicht der Ergebnisse macht.



"SEA (Singular Extreme Actions)" von Elizabeth Streb  
© Dieter Hartwig



"SEA (Singular Extreme Actions)" von Elizabeth Streb  
© Dieter Hartwig



"SEA (Singular Extreme Actions)" von Elizabeth Streb  
© Dieter Hartwig